

SPERRFRIST: keine

Unterstützung des 105. Luzerner Kantonalen Schwingfestes in Root

Im Einsatz für das Kantonale Schwingfest und in der Gemeinde Emmen

Am kommenden Wochenende wird in Root das 105. Luzerner Kantonale Schwingfest ausgetragen. Angehörige der ZSO EMME unterstützen beim Auf- und Abbau der Schwingarena. Zeitgleich sind weitere Zivilschützer an mehreren Arbeitsorten in der Gemeinde Emmen im Einsatz und setzen Wege in Stand.

cr. Das Luzerner Kantonale Schwingfest ist nicht nur für Schwingfans ein wichtiger Anlass im Kalender. Bereits am Freitagabend werden tausende Musikbegeisterte in der Schwingarena erwartet, im Rahmen des «Lozärn verbonde» Musik-Tages. Damit die Arena in Root steht und bis dann alles pünktlich fertiggestellt ist, stehen auch Pioniere der Zivilschutzorganisation EMME zugunsten der Gemeinschaft im Einsatz. Eingeteilte des Pionierzugs 7 & 8 unterstützen die Festbauer während mehreren Tagen beim Aufbau der Schwing- bzw. Musikarena. Dazu gehört das Erstellen von Tribünen samt Überdachung sowie das Installieren der Musikbühne. «Mit der Unterstützung dieses kantonalen Grossanlasses kann die ZSO EMME den Auf- und Abbau von Infrastruktur im Gelände trainieren», sagt Toni Betschart, Bataillonskommandant der ZSO EMME.

Nach dem Festbetrieb wird in der kommenden Woche die gesamte Arena wieder abgebaut, dazu stehen dann erneut Zivilschutzeingeteilte im Einsatz.

Weitere Spezialisten der Kompanie Pionier verrichten zeitgleich Instandsetzungsarbeiten an verschiedenen Arbeitsplätzen in der Gemeinde Emmen. Im Riffigwald wird eine Strasse aufgerissen und mit einem ebenen Belag eingeschottert. Die Finnenbahn im Wald beim Mooshüsli wird ebenfalls mit einer frischen Holzschnitzelunterlage aufgewertet und der keltische Baumkreis beim Riffigweiher erhält neue Informationstafeln.

Text: Christian Roos, C Info-Team ZSO EMME

Für Rückfragen und Interviews:

Maj Toni Betschart, Bataillonskommandant der ZSO EMME, 041 289 01 12 / 079 418 64 44